

Stellenausschreibung

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) ist das gemeinsame amtliche Untersuchungslabor der beiden Bundesländer Berlin und Brandenburg. Mit rund 500 Mitarbeitenden an mehreren Standorten leisten wir einen wichtigen Beitrag zum Schutz von Mensch, Tier und Umwelt – unabhängig, wissenschaftlich fundiert, gesetzlich verankert und praxisnah umgesetzt. Bei uns erwarten Sie abwechslungsreiche Aufgaben in den Bereichen gesundheitlicher Verbraucherschutz, Schutz vor Täuschung, Tiergesundheit und Umweltschutz. Moderne Labortechnik und die kollegiale und fachübergreifende Zusammenarbeit machen uns und unser Arbeitsumfeld besonders attraktiv.

Es sind am Standort Berlin-Adlershof zum nächstmöglichen Zeitpunkt, unbefristet und in Vollzeit (39,4 h), folgende zwei Stellen zu besetzen:

Medizinische/r Technologin/Technologe (m/w/d) bzw. Medizinisch-technische/r Assistent/in (m/w/d) (Kenn.-Nr.: LLBB – 41/25 / Fb III-4)

Die Eingruppierung erfolgt nach den tarifrechtlichen Bestimmungen bei Vorliegen aller Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 8 TV-L.

Ihr Aufgaben- und Verantwortungsbereich umfasst:

Der Fachbereich III-4 (Infektionsdiagnostik) ist unter anderem zuständig für folgende Aufgaben:

- Mikrobiologische Untersuchungen von Arzneimitteln, inkl. Sterilitätsprüfung im Reinraum, Kosmetika und diversen Arten von Wässern
- Bakteriologische, serologische und molekularbiologische Untersuchungen von humanmedizinischen Proben
- amtliche Trichinenuntersuchung
- Unterstützung für das Land Berlin im Rahmen der Gefahrenabwehr (S-3 Labor nach BioStoffV)

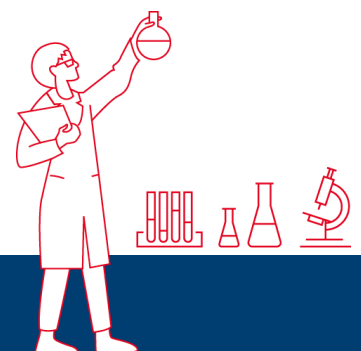
Zu Ihren Aufgaben gehören:

- mikrobiologische Untersuchungen von diagnostischen Proben unterschiedlicher Matrices (s.o.), einschließlich Probenerfassung im LIMS, Probenaufarbeitung sowie Auswertung, Identifizierung und Bestätigung der ermittelten Ergebnisse und Bereitstellung der Ergebnisse im LIMS
- verantwortliche Übernahme von QS-Tätigkeiten wie Gerätequalifizierung und Validierung von Prüfverfahren, allgemeine Labororganisation, Hygienemanagement, Mitwirkung bei der Erstellung von Arbeits- und Verfahrensanweisungen
- Planung und Durchführung von Laborvergleichsuntersuchungen

Die Übertragung weiterer bzw. anderer Arbeitsaufgaben bzw. die Änderung des Aufgabenfeldes im Rahmen der Eingruppierung bleiben vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen:

- Abschluss als Medizinische/r Technologin/Technologe (m/w/d) bzw. Abschluss als Medizinisch-Technische/r Assistentin/in (m/w/d)
- fundierte Kenntnisse auf dem Gebiet der mikrobiologischen Laboratoriumsdiagnostik
- deutsche Sprachkenntnisse auf verhandlungssicherem Niveau



Das bringen Sie mit:

- Kenntnisse über Inhalt, Methoden und Instrumente von Qualitätsmanagementsystemen
- sicherer Umgang mit Standardsoftware und Laborinformationssystemen
- Erfahrungen im akkreditierten Laboratorium sind wünschenswert
- Team-, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit sowie hohes Maß an Leistungsbereitschaft
- Entscheidungsfähigkeit sowie eigenverantwortliche und kundenorientierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zur kontinuierlichen Fort- und Weiterbildung

Unser Angebot an Sie:

Wir bieten Ihnen eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Gestaltungspotential in einem kollegialen Umfeld. Flexible Arbeitszeitmodelle zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr sind für uns ebenso selbstverständlich wie eine leistungsunabhängige Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge (VBL) und ein Zuschuss zum Firmenticket der BVG. Wir unterstützen die persönliche Weiterentwicklung unserer Beschäftigten durch gezielte und aufgabenspezifische Weiterbildungen, fördern die interne Personalentwicklung und ermöglichen Angebote im Bereich des Gesundheitsmanagements.

Für schwerbehinderte oder diesen gleich gestellte Bewerbende mit gleicher fachlicher Eignung und Befähigung gelten die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches IX. Bitte weisen Sie in Ihrer Bewerbung auf eine eventuelle Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung hin und fügen Sie entsprechende Nachweise bei.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bis spätestens **22.02.2026** unter Angabe der Kenn-Nr. ausschließlich per E-Mail (im PDF-Format und in einer Datei nicht größer als 10 MB) an:

bewerbermanagement@landeslabor-bbb.de

Neben einem aussagekräftigen Anschreiben, in welchem Sie Ihre Motivation erläutern, erwarten wir folgende Unterlagen von Ihnen:

- einen tabellarischen Lebenslauf
- Nachweise der geforderten bzw. vorhandenen Qualifikation und Fortbildungen
- eine aktuelle Beurteilung oder ein Arbeitszeugnis (und ggf. einschlägige zurückliegende Beurteilungen oder Arbeitszeugnisse)

Das Auswahlverfahren findet voraussichtlich in der 13. Kalenderwoche 2026 statt.

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Frau Dr. Schlieben unter der Rufnummer +49 30 39784-823 bzw. per E-Mail unter patricia.schlieben@landeslabor-bbb.de und für personalrechtliche Fragen Frau Schatz-Kechter unter der Rufnummer + 49 30 39784-645 bzw. per E-Mail unter tatjana.schatz-kechter@landeslabor-bbb.de gern zur Verfügung.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) verarbeitet Daten von Ihnen im Zusammenhang mit der Durchführung von Bewerbungsverfahren auf der Grundlage von Artikel 88 Absatz 1 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i. V. mit § 18 Berliner Datenschutzgesetz (BlnDSG). Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind, oder die Einwilligung widerrufen, kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden. Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren des LLBB erhalten Sie unter <https://www.landeslabor.berlin-brandenburg.de/sixcms/detail.php/115857>.